



HIER IST DÜSTERNORT...

SV ATLAS



Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e. V.

WIEDER MIT EUCH



24. SPIELTAG

REGIONALLIGA NORD

VS.

SV WERDER BREMEN 2

SONNTAG / 12.02.2023 / 14:00 UHR

Foto: A. Klattenhoff



TOYOTA RED DEAL YARIS COMFORT BENZIN



BIS ZU
**10 JAHRE
GARANTIE¹**

Toyota Easy Leasing

199

€²
mtl.
leasen

0,00 € Sonderzahlung

Toyota Yaris 5-Türer Comfort:

Toyota Touch Multimediasystem mit: - 7-Zoll-Touchscreen mit Rückfahrkamera -Bluetooth® - Smartphone-Integration per Apple CarPlay und Android Auto™, MyT Connected Services: Parkpositionsfinder, Fahrdaten, Inspektionserinnerung, Fußgängernavigation, Toyota Safety Sense, Angebot inkl. Überführungskosten und Zulassungskosten, UVP: 21.040,- €

Kraftstoffverbrauch Toyota Yaris 5-Türer Comfort, Benzin: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS) 5-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke (niedrig): 6,3 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,0 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,8 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,4 l/100 km; kombiniert: 5,6 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 127 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung

¹Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

²Ein Kilometerleasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Toyota Yaris 5-Türer Comfort. Anschaffungspreis: 16.568,85 €, Leasingsonderzahlung: 0,00 €, Gesamtbetrag: 9.591,36 €, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 199,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2023

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0

OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0

SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Die Liga spielt schon und jetzt greifen wir ein

Eine lange Pause liegt hinter uns und die Regionalliga ist bereits in voller Fahrt. Los geht es nun für uns gegen die U23 vom SV Werder Bremen. Wir begrüßen den Tross des SV Werder Bremen und die mitgereisten Fans auf das Herzlichste.

Viele Spiele gegen die Grün-Weißen waren oft sehr knapp. Das Hinspiel ging mit 1:0 an den SVW. Ehrlich gesagt, ziemlich glücklich, aber so ist das, vor allem im Leistungsfußball. Ohnehin wird die Saison bis zum Ende im unteren Teil der Tabellenhälfte sehr knapp und damit super spannend. Dazu die Ungewissheit hinsichtlich der Anzahl der Absteiger aus der 3. Liga, die in unserer Liga die Anzahl der Absteiger von 3 bis maximal 6 ansteigen lassen kann. Ich finde das echt zu krass, denn die allermeisten Clubs der Liga mühen sich wirklich am Anschlag oder können nicht im Saisonfinale den Kader qualitativ aufstocken.

Inzwischen werden alle Nordclubs zu echten Supportern des VfL Osnabrück, VfB Oldenburg und des SV Meppen. Der VfL Osnabrück sollte die Qualität haben, um den Klassenverbleib in der 3. Liga sicher realisieren zu können. Der VfB Oldenburg kämpft wirklich famos und kann dieses Jahr gerne alles gewinnen, außer im Pokal, denn da geht es gegen uns. Den SV Meppen sollte man auch auf keinen Fall abschreiben, denn gerade im weiteren Saisonverlauf fangen die Kellerkinder oftmals an zu punkten. Inzwischen stürmt unser ehemaliger Spieler Marek Janssen für die Emsländer und markierte den wichtigen Ausgleichstreffer bei Dynamo Dresden zum 1:1 Endstand. In Zwickau netzte er beinahe um Torlattenbreite zum 2:1-Auswärtssieg.

Die Sachlage müsste demnach klar sein.

Natürlich ist der Kader der Regionalligatruppe inkl. Trainerteam in der Verantwortung und in erster Linie für das Erreichen des Zieles Klassenerhalt verantwortlich. Der Verein supportet dabei nach Kräften und nicht zu unterschätzen ist das Publikum gerade zu den Heimspielen. Die Heimspiele bilden garantiert das Fundament. In Delmenhorst zu spielen galt fast immer für die auswärtigen Teams als unangenehm, weil das blaugelbe Team extrem griffig spielte und die Fans das eigene Team lautstark nach vorne peitschten. Allerdings, liebe Fans und Neugierige, müsstet ihr jetzt etwas gegen den Trend angehen. Das bedeutet konkret, dass ihr bitte ins Stadion kommt und das alte Normal wiederbelebt. Natürlich dürft

ihr auch auswärts mit ran, denn hier müssen wir auch mehr Punkte machen als zuletzt. Übrigens sind das oftmals sehr süße Siege und heizen die Stimmung an. Mal gucken, was am nächsten Wochenende bei der U23 des FC St. Pauli geht.

Es wird auch langsam Zeit, dass es wieder los geht. Die Jungs trainieren out- und indoor, die Rasenplätze bleiben dabei gesperrt und die Testspiele bleiben eben Testspiele. Letztlich alles notwendig, aber auch zäh. Werder hat bereits drei Spiele in 2023 absolviert. 0:0 beim heimstarken SC Norderstedt, das unbefriedigende 1:2 zu Hause gegen Phönix Lübeck und ein spätes 3:1 gegen die Truppe vom TuS Blau-Weiß Lohne auf Platz 11 sind der Leistungsnachweis. Zuletzt gab es leichte Diskussionen, um das Nachwuchsteam. Meines Erachtens über-

trieben, denn individuell und unter der Führung von Philipp Bargfrede kann dieser Kader immer spielstarken Fußball auf den Rasen bringen. Entscheidend für einen Sieg wird sein, dass man dort als Kollektiv physisch stärker ist und die sich bietenden Chancen konsequent nutzt. Einfach wird es in allen verbleibenden Spielen der Saison sowieso nicht und tatsächlich wichtig ist immer nur das aktuelle Spiel.

Genau aus diesem Grund ist es wichtig am Sonntag ins Stadion zu kommen, das Team in Blau-Gelb zu unterstützen und hoffentlich einen guten Start in die verbleibenden Spiele der Rückserie zu sehen.

Euer Stefan
Vorstand Marketing
und Vertrieb

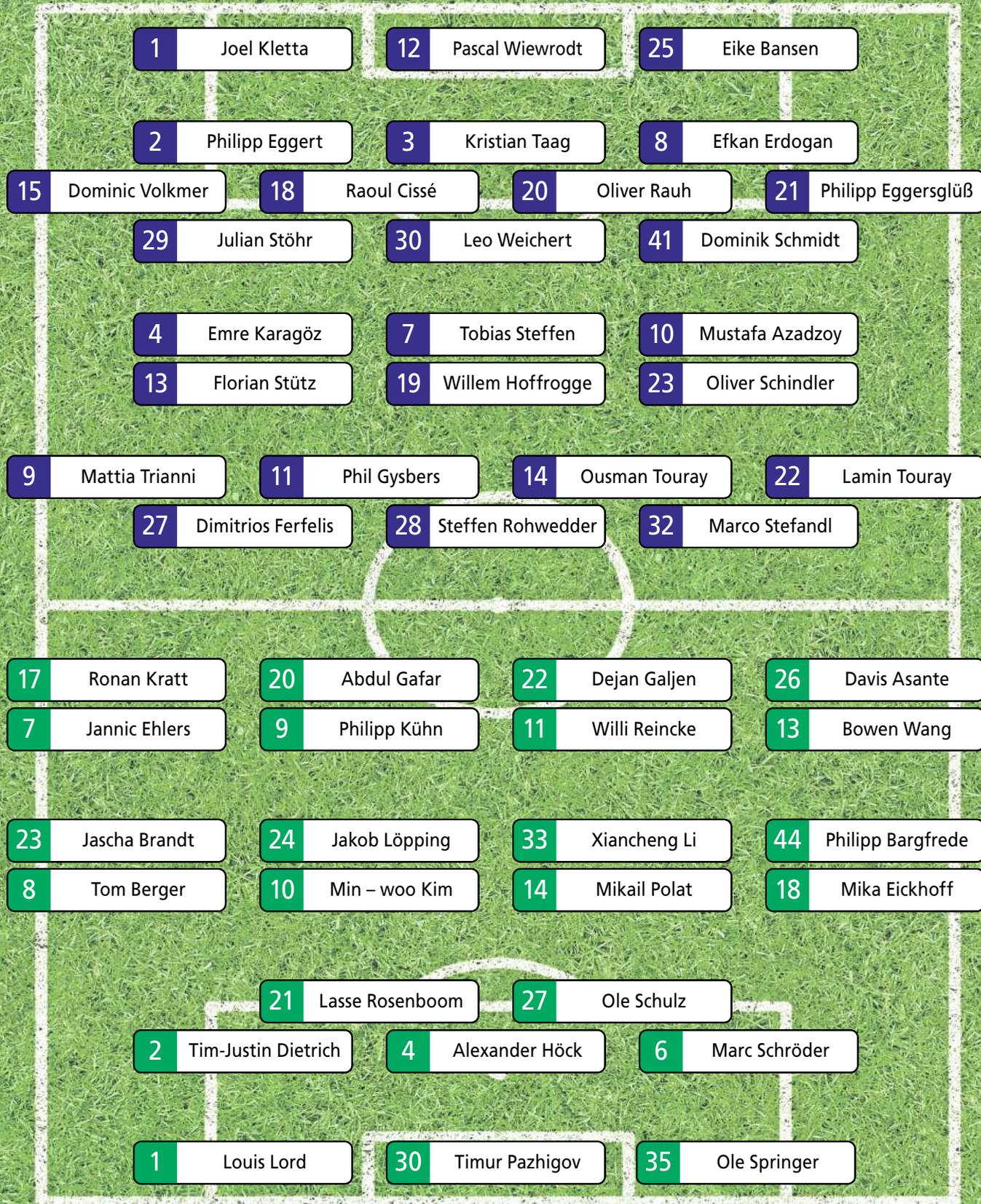


Bild: A. Klattenhoff

Aufstellung



SV ATLAS



SV WERDER BREMEN 2

Unter Peters Lupe: SV Atlas – SV Werder Bremen 2

Zum zwölften Heimspiel unseres SV Atlas in der Regionalliga Nord begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion die zweite Mannschaft des Sportvereins Werder Bremen von 1899. Die Reserve des Traditionsvereins von der Weser ist ein gern gesehener und sehr gut bekannter Gast bei uns. Das erste Duell fand am 29. August 1976 statt. Atlas konnte vor 8000 Zuschauern durch Tore von Nobs und Bernd Schmidt einen 2:1-Sieg feiern. Für Werder, die mit den späteren Atlas-Spielern Behrens, Daras, Klitzke und Knop antraten, traf Snater. Unser SV Atlas spielt ja in dieser Spielzeit seine 15. Saison in der höchsten norddeutschen Spielklasse. Von 1976 bis 1983 und von 1986 bis 1988 traten wir in der Amateur-Oberliga Nord an, von 1995 bis 1998 und seit 2020

waren und sind wir in der Regionalliga Nord aktiv. Unser heutiger Gegner war in diesen Spielzeiten immer dabei. Das heißt wir spielen heute zum 29. Mal um Punkte gegen die Grün-Weißen. Bei den 15 Auftritten im Weserstadion oder auf Platz 11 gab es nicht viel zu holen. Ein Sieg, mit 3:1 in der Saison 1977/78, drei Unentschieden und elf Niederlagen sind unsere bescheidene Ausbeute. Heimspiele gab es nur 13, da die Begegnung in der Saison 2020/2021 dem Corona-Virus zum Opfer fiel. In Düsternort können wir immerhin eine positive Bilanz präsentieren: fünf Atlas-Siege, vier Unentschieden und vier Niederlagen. Die Werder-Amateure, heute Werder Bremen II, spielten von 1976 bis 1994 in der Oberliga Nord. Die Liga wurde 1994 in Regionalliga Nord um-

benannt und fusionierte später mit der Regionalliga West und mit der Regionalliga Nordost, behielt aber immer ihren Namen und Werder war immer dabei. 2008 wurde Werder Fünfter und schaffte damit den Sprung in die neu geschaffene 3. Liga. Aus der stiegen die Werderaner 2012 wieder in die Regionalliga Nord ab. 2015 schaffte Werder wieder den Sprung in die 3. Liga. 2018 ging es erneut runter. Die letzten vier Platzierungen lauteten 3, 6, 2 und 3. In dieser Saison wird es nicht für einen Platz im oberen Drittel der Tabelle reichen. Mit einer 9-3-9-Bilanz stehen die Grün-Weißen im Tabellenmittelfeld und müssen bei der Ausgeglichenheit der Liga sogar noch ein wenig aufpassen nicht in Abstiegsgefahr zu geraten. Trainiert werden unsere Gäste seit dem Sommer 2019

von dem 42-jährigen Konrad Fünfstück. Auf Grund schwerer Knieverletzungen endete seine Karriere als Spieler leider schon mit 19 und deshalb begann er seine Trainerkarriere in Thüringen beim VfB Pöbneck bereits mit 20. Danach arbeitete Konrad im Nachwuchs bei der SpVgg. Greuther Fürth und dem 1. FC Kaiserslautern. Dort wurde er auch erstmals Cheftrainer. Bevor er zu Werder kam, arbeitete er noch in der Schweiz beim FC Wil. Die 36 Tore für die Werder-Reserve erzielten Philipp Bargfrede (5), Dejan Galjen, Minwoo Kim, Willi Theodor Reincke (je 4), Jannic Ehlers, Mika Eickhoff (3) Tom Kaspar Berger, Eren Sam Dinkci, Philipp Kühn, Marc Schröder (je 2), Davis Asante, Jascha Brandt, Tim Justin Dietrich und Lasse Rosenboom (je 1). Dazu kommt ein Eigentor.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN

gute Fahrt

0800 - 3555 3555
Ganderkeseer 04222 - 3555
www.taxi-borkus.de

Heute: Trainer Key Riebau

Moin Key, die Rückserie startet. Wie groß ist deine Motivation?

Moin Timo, wir sind sehr, sehr froh, dass es endlich wieder losgeht und wir die ganze Testspielreihe abhaken können. Wir werden die positiven Dinge mitnehmen und haben über die negativen schon sehr viel gesprochen. Aus diesem Grund werden wir gut vorbereitet in das erste Spiel gehen und die Motivation ist riesig.

In Vorbereitungsspielen wird viel experimentiert und neu eingestellt. Bist du zufrieden mit der Wintervorbereitung?

Ja, bin ich zufrieden? Ich bin auf jeden Fall nicht unzufrieden, auch wenn wir Ergebnisse dabei hatten, die nicht so gelaufen sind, wie wir uns das vorgestellt haben. Wenn wir beispielsweise das VfL-Spiel nehmen, wo wir einen rabenschwarzen Tag hatten oder im letzten Spiel gegen Hansa Friesoythe, wo ich schon

erwarte, dass wir das eine oder andere Tor mehr schießen. Oder die zweite Halbzeit in Kiel, wo wir auf jeden Fall noch Verbesserungsbedarf hatten. Aber man muss auch ehrlich sein, dass wir von der Intensität sehr gut und intensiv gearbeitet haben. Mir geht es darum, dass wir zum ersten Spiel in der Liga topfit sind und dass der Fokus da ist. Ich denke, dass wir das erreicht haben und darauf kommt es mir an.

Matern hat den Verein verlassen. Ein herber Verlust aus deiner Sicht?

Dass Nico jetzt gegangen ist, hinterlässt natürlich eine kleine Lücke. Wir haben aber von Anfang an gesagt, dass wir mit den Jungs, die wir haben, den Abgang auffangen wollen, dass wir näher zusammenrücken wollen. Wir möchten es zusammen kompensieren und schaffen, ohne dass wir auf der Position noch etwas tun. Wir haben

Jungs, die gezeigt haben, dass sie die Lücke gemeinsam schließen und da ist das volle Vertrauen in den Kader da. Wir wünschen Nico sein Glück in der neuen Heimat.

Mit Werder II kommt ein starker Gegner zum Auftakt nach Delmenhorst. Der richtige Prüfstein um die Richtung zu bestimmen?

Mit Werder kommt direkt eine Mannschaft, die aus toptalentierten Spielern besteht, die zudem schon drei Pflichtspiele vor unserem Spiel gemacht hat. Hat somit schon Wettkampfpaxis. Werder ist tabellarisch nicht so weit weg von uns und hat sicherlich auch in dem einen oder anderen Spiel gezeigt, dass sie verwundbar ist. Wir haben so auch die Möglichkeit gehabt, uns den Gegner genau anzuschauen und zu analysieren. Nun gilt es, die richtigen Hebel zu bewegen und einen guten Matchplan zu haben, um



Key Riebau

Bild: A. Klattenhoff

Werder zu verwunden und die Punkte zu Hause zu behalten.

Wie viele Absteiger es geben wird, ist aktuell noch ungewiss. Hält es die Konzentration hoch oder hängt es wie ein Damokles-Schwert über euch?

Die 3. Liga wird bis zu den letzten Spielen brutal eng sein, ob dann die eine oder andere Mannschaft schon frühzeitig abgestiegen ist, ist schwer vorher abzuschätzen. Ich glaube, wir tun gut daran, unsere Hausaufgaben zu machen und so schnell wie möglich die notwendigen Punkte zu holen. Wir wissen um die Schwere der Aufgabe, trotzdem denke ich, dass es unsere Konzentration nach oben schiebt und nichts über uns negativ schwebt. Man muss sich daraus resultierend immer wieder sehr gut auf den Gegner einstellen. Je früher wir die Punkte holen, desto weniger haben wir mit irgendwelchen Rechenspielerien zu tun.

Wie wichtig ist Dominic Volkmer's Verpflichtung?

Volkmer ist für uns eine großartige Verpflichtung, gerade nach dem Ausfall von Dominik Schmidt war es früh klar, dass wir auf dieser Position etwas tun müssen. Wir brauchten je-



Im Austausch mit seinem Co-Trainer Malte Müller.

Bild: K. Pieper

mand, der mit seiner Art und Weise in der Lage ist, die Mannschaft zu führen, der ein Sprachrohr auf dem Platz ist. Da haben wir mit Volkmer genau den richtigen Typen gefunden und müssen nun einfach hoffen, dass sein körperlicher Zustand so ist, dass er die Möglichkeit hat, viele Spielminuten zu sammeln und müssen da im ständigen Austausch sein. Er kommt aus einer langen Verletzung und wir haben den Druck, dass wir ihn brauchen und gleichzeitig den Druck für ihn, dass sein Körper standhalten muss. Wir brauchen eine gute Kommunikation mit ihm und den Ärzten und hoffen einfach, dass er uns durch viele Schlachten tragen wird und immer dabei sein wird. Wir sind mächtig stolz darauf, dass er ein Teil von unserer Mannschaft ist.



Immer hochkonzentriert bei den Spielen.

Bild: K. Pieper

Dominik Schmidt verstärkt vorerst das Trainer-Team. Wie läuft es mit deinem neuen Co?

Es war von Anfang an klar, dass wir seine Expertise sofort im Trainerteam haben wollen, wenn es körperlich nicht mehr

geht. Es hat sich nach dem Hildesheim-Spiel sehr schnell bewahrheitet, dass es mit der Rückkehr auf den Platz sehr schwer werden wird. Von daher war der Schritt klar, dass wir uns vor dem Winter zusammengesetzt haben und wenn er signa-

liert, dass er Bock darauf hat, dass wir sofort zugreifen wollen. Wir merken in jeder Trainingseinheit, dass seine Art zu kommunizieren einfach auch frischen Wind mit reinbringt und auf lange Sicht eine riesige Hilfe sein wird, ihn im Trainer-team zu haben und mit ihm Fights zu gewinnen.

Dein Tipp gegen WB II?

Du weißt, dass ich keine Ergebnisse tippe. Ich bin zufrieden, wenn ich weiß, dass die Mannschaft zu 100% an ihre Grenzen gegangen sein wird. Es wird unser erstes und Werders viertes Spiel unter Wettkampfbedingungen sein. Ich möchte, dass wir alles geben und unser Herz auf dem Platz lassen. Wenn wir ein geiles Spiel abliefern und die Fans mitreißen, dann können wir Punkte gegen jeden Gegner holen.

Anzeige



FÜR ALLE EIN GEWINN!

SPIELSTARKE PARTNER

MEHR INFORMATIONEN UNTER
SPIELBANK-BREMEN.DE

SPIELBANK BREMEN ♦ SCHLACHTE 26 ♦ 28195 BREMEN





ZUTRITT AB 21 JAHREN - BITTE HALTEN SIE IHREN AUSWEIS BEREIT! GLÜCKSSPIEL KANN SÜCHTIG MACHEN.
HILFE ERHALTEN SIE VON DER BZGA UNTER 0800 / 1372700 (MO. - DO. 10.00-22.00 UHR, FR. - SO. 10.00-18.00 UHR) ODER UNTER WWW.CHECK-DEIN-SPIEL.DE

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt.
1.	VfB Lübeck	22	14	6	2	49:16	33	48
2.	Hamburger SV II	22	13	5	4	54:32	22	44
3.	Hannover 96 II	21	12	3	6	48:31	17	39
4.	SV Drochtersen/Asse	21	9	6	6	39:28	11	33
5.	SSV Jeddelloh II	22	10	6	6	40:39	1	33
6.	Eintracht Norderstedt	21	8	7	6	37:30	7	31
7.	Weiche Flensburg 08	21	9	4	8	36:33	3	31
8.	1. FC Phönix Lübeck	22	8	7	7	33:33	0	31
9.	Werder Bremen II	21	9	3	9	36:35	1	30
10.	FC Teutonia 05	20	8	5	7	33:35	-2	29
11.	Holstein Kiel II	21	7	7	7	38:30	8	28
12.	Blau-Weiß Lohne	21	8	3	10	41:39	2	27
13.	 Atlas Delmenhorst	21	7	5	9	33:40	-7	26
14.	TSV Havelse	22	7	7	8	34:33	1	25
15.	VfV Hildesheim	20	5	9	6	27:31	-4	24
16.	Schwarz-Weiß Rehden	21	6	6	9	25:31	-6	24
17.	Bremer SV	22	6	3	13	30:45	-15	21
18.	FC St. Pauli II	21	5	3	13	28:49	-21	18
19.	Kickers Emden	22	2	3	17	18:69	-51	9

23. Spieltag

04.02.2022	14:00 Uhr	Holstein Kiel II – SW Rehden	2:1
04.02.2022	14:00 Uhr	Hamburger SV II – Eintracht Norderstedt	3:2
04.02.2022	14:00 Uhr	Kickers Emden – SSV Jeddelloh II	1:1
05.02.2022	13:30 Uhr	Hannover 96 II – VfB Lübeck	1:1
05.02.2022	14:00 Uhr	Bremer SV – SV Havelse	0:4
05.02.2022	14:00 Uhr	VfV Hildesheim – Weiche Flensburg	1:1
05.02.2022	14:00 Uhr	14:00 Teutonia Ottensen – Phönix Lübeck	2:1
05.02.2022	14:00 Uhr	Werder Bremen II – BW Lohne	3:1
05.02.2022	14:00 Uhr	SV Drochtersen/Assel – FC St. Pauli II	5:2

24. Spieltag

10.02.2022	19:30 Uhr	SSV Jeddelloh II – Bremer SV	
11.02.2022	13:30 Uhr	Weiche Flensburg – Holstein Kiel II	
11.02.2022	14:00 Uhr	SW Rehden – Phönix Lübeck	
11.02.2022	14:00 Uhr	VfB Lübeck – VfV Hildesheim	
12.02.2022	13:00 Uhr	Hamburger SV II – SV Drochtersen/Assel	
12.02.2022	13:00 Uhr	BW Lohne – FC St. Pauli II	
12.02.2022	14:00 Uhr	SV Atlas – Werder Bremen II	
12.02.2022	14:00 Uhr	TSV Havelse – Hannover 96 II	
12.02.2022	14:00 Uhr	Eintracht Norderstedt – Kickers Emden	

Spielplan SV Atlas – Rückrunde

26.11.2022	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – VfV Hildesheim	3:2
04.12.2022	14:00 Uhr	Holstein Kiel II – SV Atlas Delmenhorst	4:0
10.12.2022	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Phönix Lübeck	1:1
12.02.2023	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Werder Bremen II	:-
19.02.2023	14:00 Uhr	FC St. Pauli II – SV Atlas Delmenhorst	:-
26.02.2023	14:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – BW Lohne	:-
05.03.2023	15:00 Uhr	SV Drochtersen/Assel – SV Atlas Delmenhorst	:-
12.03.2023	14:00 Uhr	Teutonia Ottensen – SV Atlas Delmenhorst	:-
18.03.2023	15:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – SW Rehden	:-
25.03.2023	13:30 Uhr	Weiche Flensburg – SV Atlas Delmenhorst	:-
02.04.2023	15:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – VfB Lübeck	:-
16.04.2023	14:00 Uhr	TSV Havelse – SV Atlas Delmenhorst	:-
21.04.2023	18:15 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – SSV Jeddelloh II	:-
30.04.2023	14:00 Uhr	Eintracht Nordhorn – SV Atlas Delmenhorst	:-
05.05.2023	18:30 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Hamburger SV II	:-
12.05.2023	18:00 Uhr	Kickers Emden – SV Atlas Delmenhorst	:-
19.05.2023	19:00 Uhr	SV Atlas Delmenhorst – Bremer SV	:-
27.05.2023	14:00 Uhr	Hannover 96 II – SV Atlas Delmenhorst	:-



(Hintere Reihe, von links) Florian Stütz, Efan Erdogan, Willem Hoffrogge, Philipp Eggert, Leo Weichert, Steffen Rohwedder, Dimitrios Ferfelis, Phil Gysbers, Dominik Schmidt, Olivér Schindler, Oliver Rauh, Marco Stefandl, (mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Michele Lapenna (Athletiktrainer), Christoph Bisewski (Lauftrainer), Benjamin Rabe (Scouting), Florian Urbainski (Torwarttrainer), Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Key Riebau (Cheftrainer), René Raffke (Betreuer), Benno Urbainski (Teammanager), Patrick Nordhold (Betreuer), Saume Alp (Betreuer), (vordere Reihe) Mattia Trianni, Emre Karagöz, Ousman Touray, Lamin Touray, Joel Kletta, Eike Bansen, Pascal Wiewrodt, Mustafa Azadzoj, Tobias Steffen, Nico Matern und Julian Stöhr. Es fehlen Dominic Volkmer, Raoul Cissé, Philipp Eggersglöß, Kristian Taag, Malte Müller (Co-Trainer) und Dr. Philip Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

Stadion-Leitung	Sascha Behrmann
Stadion-Kasse	Thomas von Rönn
Stadion-Ordner	Nesim Boydag
Sicherheitsbeauftragter	Ralf Schneider, Sascha Behrmann
Vorverkaufstellen	Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt, Intersport Strudthoff und Sportzentrum Workout
Abteilungsleiter	Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Kerstin Engelbart (Fanbetreuung), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien)
Schiedsrichter-Obmann	Jens Specht

Fotos

Homepage/Twitter

Stadionsprecher

Redaktion Stadionzeitung

Instagram

Verteilung Spielplakate

Verteilung Stadionhefte

Atlas TV

Clubmanagement SV Atlas Club

SV Atlas Club & more

Poststelle

André Klattenhoff

Andreas Otten

Thomas Snopienski,
Uwe Hense

Timo Conrad, Peter
Kupka, Thomas Meyer

Chiara und Taina Liske

Hartmut Kassner

Florian Ahlers

Florian Kroeger

Lars Möhlenbrock,
Gaby Steen (Pause)

Martina Meyer-Bothling

Christa Kühne

Nächstes Auswärtsspiel

FC St. Pauli II – SV Atlas Delmenhorst /// Sonntag, 19.02.2023 / 14:00 Uhr

Adresse: Edmund-Plambeck-Stadion, Ochsenzoller Str. 58, 22848 Norderstedt

Bezirkliga Weser/Ems 2 – 2022/2023

18. Spieltag

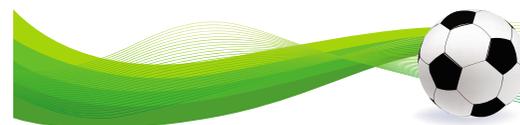
02.12.2022	19:30 Uhr	FC Hude – TuS Eversten	5:0
02.12.2022	20:00 Uhr	TSV Großenkneten II – VfL Oldenburg II	1:0
02.12.2022	20:00 Uhr	SV Brake – Eintracht Oldenburg	6:3
03.12.2022	15:00 Uhr	Heidmühler FC – SV Tur Abdin	4:4
04.12.2022	14:00 Uhr	VfL Stenum – BW Bümmerstede	3:0
04.12.2022	14:00 Uhr	GVO Oldenburg – TuS Heidkrug	0:0
04.12.2022	14:00 Uhr	TuS Obenstrohe – SV Baris	agf.
04.12.2022	14:00 Uhr	SV Atlas II – TSV Abbehausen	3:3

19. Spieltag

03.03.2023	20:00 Uhr	TuS Heidkrug – TuS Obenstrohe
03.03.2023	20:00 Uhr	TSV Großenkneten – FC Hude
03.03.2023	20:30 Uhr	Heidmühler FC – TuS Eversten
05.03.2023	12:00 Uhr	SV Atlas II – VfL Oldenburg II
05.03.2023	13:00 Uhr	Eintracht Oldenburg – VfL Stenum
05.03.2023	14:00 Uhr	SV Baris – SV Tur Abdin
05.03.2023	15:00 Uhr	TSV Abbehausen – SV Brake
09.03.2023	15:00 Uhr	BW Bümmerstede – GVO Oldenburg

Tabelle

1. VfL Stenum	18	15	2	1	56:7	49	47
2. SV Atlas II	17	13	2	2	54:33	21	41
3. SV Brake	18	12	3	3	62:31	31	39
4. Heidmühler FC	16	9	3	4	54:37	17	30
5. GVO Oldenburg	18	9	3	6	43:31	12	30
6. TSV Großenkneten	18	9	1	8	28:39	-11	28
7. BW Bümmerstede	17	6	5	6	36:33	3	23
8. Eintracht Oldenburg	17	6	3	8	36:42	-6	21
9. TSV Abbehausen	17	6	3	8	33:40	-7	21
10. VfL Oldenburg II	18	5	4	9	25:43	-18	19
11. TuS Obenstrohe	15	5	3	7	28:32	-4	18
12. TuS Heidkrug	17	4	5	8	26:41	-15	17
13. SV Tur Abdin	18	4	3	11	36:48	-12	15
14. TuS Eversten	18	4	3	11	32:58	-26	15
15. SV Baris	17	4	2	11	26:48	-22	14
16. FC Hude	17	3	3	11	28:40	-12	12



Anzeige

„EIER, WIR HABEN EIER!“

(FREI NACH OLIVER KAHN)

... auch regional und in Bio-Qualität.

Der Kia ProCeed.

Es ist dein Auftritt.



Jetzt für:

€ 29.990,-

Kia ProCeed GT-line
1.5 T-GDI DCT

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Du lebst für den Moment und genießt es, Blicke auf dich zu ziehen? Dann ist der Kia ProCeed der perfekte Begleiter für dich. Er setzt dich mit Sportlichkeit, Raum, Komfort und Sicherheit wie dem Spurwechsellassistenten¹ mit Totwinkelwarner auf jedem Kilometer deiner Fahrt gekonnt in Szene. Steige jetzt ein und lass dich bei einer Probefahrt inspirieren.

Kia ProCeed GT-line 1.5 T-GDI DCT (Super, 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe), 117,5 kW (160 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,2; kombiniert 5,8; CO₂-Emission kombiniert 132 g/km. Effizienzklasse: B.²

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

² Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER
DES SV ATLAS WERDEN?
HABEN SIE ANREGUNGEN
ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
Redaktion@svatlas.de

WIEDER MIT EUCH

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21/156-156, Fax 156-199

Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwort-
lich), Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst
Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



UNSERE PARTNER



EL

HOSE

TRIKOT RÜCKEN

HAUPT TRIBÜNE

SPIELER-PATEN

PREMIUM

SPIEL-BALL

ONLINE

AKTION

2. HERREN

Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta

Tiefuhr

2



Philipp Eggert

V. Kunkel
Akustik- und Trockenbau

3



Kristian Taag

mazda
ENGELBART

4



Emre Karagöz

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

7



Tobias Steffen

mi SPORTARTIKEL
TEXTILDROCK

8



Efkan Erdogan

BONI-SHOP

9



Mattia Trianni

SCHUSTER
Andreas
STEUERBERATER

10



Mustafa Azadzoy

FRIENDLY FINANCE

11



Phil Gysbers

Sausner Reisen

12



Pascal Wiewrodt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

13



Florian Stütz

K&K Kroner und
Kuchenbuch

14



Ousman Touray

TOYOTA
ENGELBART

15



Dominic Volkmer

TOYOTA
ENGELBART

18



Raoul Cissé

DYNAMIK
Industriedienstleistungen

19



Willem Hoffrogge

RÖLKER
Hygieneservice

20



Oliver Rauh

JORN
ANLAGE-IMMOBILIEN

21



Philipp Eggersglüß

Delmenhorster Kreisblatt
dk

22



Lamin Touray

Thomsen

23



Olivér Schindler

RECHTSANWALT
HEINKEN

25



Eike Bansen

NEZ
Coaching

27



Dimitrios Ferfelis

f+p Franzen + Partner
Wirtschaftsdiener
Der Fröde Betriebs
GesmbH

28



Steffen Rohwedder

KIA
ENGELBART

29



Julian Stöhr

ADLER SOLAR
Die Bremer Solar-Experten

Solaranlage Solarthermie E-Mobility

30



Leo Weichert

TH Objekt Service
& Dienstleistungen
GmbH

32



Marco Stefandl

Ihr Fahrzeugteile-Händler
Delmenhorster Autoteilevertrieb GmbH
Oldenburger Straße 146 | 27753 Delmenhorst

41



Dominik Schmidt

STARK
GEBÄUDEREINIGUNG

SV Atlas Regionalliga Nord Saison 2022/2023



Statistik 1. Herren RL Nord

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
 Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
 gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

Spieler	SP	Min	Anf	Voll	Ein	Aus	T	11m	geh	ET	G	GR	R
1 Eike Bansen	20	1800	20	20	-	-	-	-/-	-	-	1	-	-
2 Marco Stefandl	21	1798	21	11	-	10	2	-/-	-	-	3	-	-
3 Nico Matern	19	1554	18	14	1	4	-	-/-	-	-	5	-	-
4 Efkan Erdogan	18	1459	16	15	2	1	-	-/-	-	-	3	-	-
5 Julian Stöhr	18	1445	17	11	1	6	-	-/-	-	-	3	-	-
6 Raoul Cissé	17	1371	15	11	2	4	1	-/-	-	-	4	-	-
7 Willem Hoffrogge	21	1293	13	7	8	6	2	-/-	-	-	1	-	-
8 Olivér Schindler	19	1174	14	3	5	11	3	-/-	-	-	6	-	-
9 Leo Weichert	13	1154	13	10	-	2	-	-/-	-	-	4	-	1
10 Lamin Touray	20	1094	12	3	8	9	3	-/-	-	-	4	-	-
11 Ousman Touray	17	1075	13	1	4	12	3	-/-	-	-	3	-	-
12 Dimitrios Ferefelis	15	1068	14	5	1	9	8	2/2	-	-	2	-	-
13 Mattia Trianni	16	1053	12	5	4	7	4	-/-	-	-	2	-	-
14 Mustafa Azadzoy	17	863	10	-	7	11	1	-/-	-	-	2	-	-
15 Florian Stütz	17	860	9	4	8	5	-	-/-	-	-	7	-	-
16 Philipp Eggert	12	447	4	3	8	1	-	-/-	-	1	-	-	-
17 Steffen Rohwedder	15	407	2	-	13	1	5	-/-	-	-	1	-	-
18 Tobias Steffen	13	399	4	1	9	3	1	-/-	-	-	1	-	-
19 Oliver Rauh	13	294	2	2	11	-	-	-/-	-	-	2	-	-
20 Pascal Wiewrodt	1	90	1	1	-	-	-	-/-	-	-	-	-	-
21 Phil Gysbers	10	82	-	-	10	-	-	-/-	-	-	1	-	-
22 Dominik Schmidt	1	11	1	-	-	1	-	-/-	-	-	-	-	-
23 Emre Karagöz	1	1	-	-	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-

**Die Einlaufkids werden präsentiert von
 Horst Bullermann – Industrie-Dienstleistungen**

Wir danken den Kindern von: JSG/(FC Hude)

Die Winterpause ist vorbei

Auch für die Zwote unseres SV Atlas ist der Winterschlaf nun beendet, am 3. Februar rief das Trainer-Team um Nils Grape zum ersten Training. Mit dabei ist auch wieder Luca Liske, der sich Ende November im Spiel gegen BW Bümmerstede nach einem Sturz eine Verletzung am Ellenbogen zugezogen hatte. Zum Glück war diese Verletzung jedoch nicht so schlimm wie befürchtet, die Vorbereitung auf die Spiele der Rückrunde war für Luca nie gefährdet.

Zudem sind in der Transferperiode drei Neuzugänge zu unserer Bezirksliga-Mannschaft gestoßen. Einer davon ist für Stammzuschauer der Zwoten kein Unbekannter: Kaim Isinekos trug bis zur Sommerpause das Trikot des JFV Delmenhorst und half auch in der Rückrunde 2021/22 ein paar Mal als Ersatzspieler in der Zwoten aus, als die Personaldecke besonders dünn war. In seiner ersten Saison im Herrenbereich hatte sich Kaim jedoch erstmal dem FC Hude angeschlossen, wo sein Einstand beim Bezirkspokal-Derby in Wüstring mit einem Tor als Einwechselspieler auch recht verheißungsvoll war. Zu Beginn der Bezirksliga-Saison spielte er häufiger, kam auf neun Einsätze (davon zwei als Joker), jedoch ohne einen Torerfolg. Nach dem Trainerwechsel in Hude (Hansi Gundelach übernahm Mitte Oktober für Nikolai Klein) geriet Kaim jedoch aufs Abstellgleis und stand nicht mehr im Kader. Nun versucht es der junge offensive Außenbahnspieler also über einen Umweg bei unserer Zwoten. Willkommen zurück und viel Erfolg, Kaim!

Ebenfalls vom FC Hude kommt Kevin Kari nach Düsternort. Der 25 Jahre alte Mittelfeldspieler



Bild: A. Klattenhoff

wurde in der Jugend des VfL Oldenburg und des JFV Nordwest ausgebildet. Im Seniorenbereich spielte er zuerst beim VfL Wildeshausen in der Bezirks- und Landesliga, ehe er im Winter 2019/20 eine neue Chance beim FC Hude suchte. Dort glückte sein Einstand perfekt, als er im letzten Spiel vor der Corona-Pause gegen Baris zwei Tore erzielte. In der Vorrunde kam Kevin für Hude elf Mal zum Einsatz und erzielte auch ein Tor. Willkommen in Düsternort, Kevin!

Dritter im Bunde der Neuzugänge ist William Sosa, ein Kubaner, der auch die Staatsangehörigkeit der USA besitzt. Der zentrale Mittelfeldspieler wurde in der Jugend von UD Levante in Spanien ausgebildet und war zuletzt vereinslos. Welcome to Delmenhorst, William!

Verlassen hat die Zwote dagegen Luca Paletta, der in der Hinrunde nur zu einem Einsatz von Anfang an kam und ansonsten diverse Kurzeinsätze verbuchen konnte. Viel Glück auf deinem weiteren fußballerischen Weg, Luca!

In dieser Wintervorbereitung

stehen für die Zwote natürlich einige Testspiele auf dem Programm. Bereits an diesem Wochenende steht gleich ein Doppelpack an. Los geht es am Samstag, dem 11.02., um 11.00 Uhr beim Bremer Landesligisten VfL 07 Bremen auf dem Kunstrasenplatz der Bezirkssportanlage Findorff, Nürnberger Str. 64 in Bremen. Am Sonntag, dem 12.02., tritt die Zwote ebenfalls um 11.00 Uhr auf Kunstrasen beim Kreisligisten Ahlhorner SV an. Wer zuschauen möchte, gibt im Navi die Adresse „Zum Sportzentrum, Ahlhorn“ ein. Interessant wird natürlich auch das Spiel beim Landesligisten WSC Frisia Wilhelmshaven. Dieses Spiel ist für Samstag, den 18.02. um 11.00 Uhr geplant, gespielt wird auf dem Rasenplatz an der Freiligrathstr. 81b in Wilhelmshaven. Zum Abschluss der Vorbereitung gibt es noch als Schmankerl ein Derby gegen den TV Jahn Delmenhorst. Am Freitag, dem 24.02., um 19.30 Uhr soll dieses Spiel auf dem Allwetterplatz in Stickgras stattfinden, als letzter Test, bevor für die Zwote der „Ernst des Lebens“ beginnt.

Und der beginnt mit einem lang erwarteten Highlight: Am Sonntag, dem 26.02., soll um 14.00 Uhr das bereits mehrmals ausgefallene Bezirkspokalspiel beim SV Tur Abdin Delmenhorst auf dem Sportplatz an der Schanzenstraße stattfinden. Diese Partie der 3. Runde ist nun endlich terminiert und den Sieger erwartet mit dem Landesliga-Aufsteiger SV Wilhelmshaven ein zwar schwerer, aber auch attraktiver Gegner, der durch seine reisefreudige Fanszene sicherlich für eine nette Kulisse sorgen wird.

Der Punktspielbetrieb und damit die „Mission Bezirksliga-meisterschaft“ beginnt für unsere Zwote am 05.03., wenn am Bezirksliga-Sonntag um 12.00 Uhr mit dem VfL Oldenburg II ein manchmal unangenehmer Gegner in Delmenhorst gastiert. Das weitere Programm im März hat es dann noch mehr in sich. Zuerst gibt es zwei wegweisende Partien gegen Mannschaften, die im Kampf um die Meisterschaft in der Bezirksliga Weser-Ems 2 ein gewichtiges Wörtchen mitreden wollen und werden. Der SV Brake als Tabel-

lendritter hat sicherlich noch die Niederlage im Hinspiel in Delmenhorst im Hinterkopf, als die Elf aus der Wesermarsch in einem begeisternden Spiel von unserer Zwoten mit 6:2 nach Hause geschickt wurde. Und eine Woche später kommt der Herbstmeister VfL Stenum nach Düsternort. Jeder, der das Hinspiel gesehen hat, erinnert sich bestimmt noch mit besonderer (und vielleicht aus ein wenig diebischer) Freude an diese Partie in Stenum, als eine glänzend aufgelegte Truppe des SVA dem heimischen VfL die bislang letzte Liga-Niederlage zufügen konnte und mit dem 1:2-Auswärtssieg die Tabellenführung übernahm. Seitdem lief es jedoch fast perfekt für den VfL Stenum, die letzten elf Spiele gewann die Mannschaft von Thomas Baake mit einer beeindruckenden Bilanz von 40:0 (!) Toren. Der letzte Gegner im März ist dann GVO Oldenburg,



Bild: A. Klattenhoff

gegen den sich unsere Zwote schon oft schwer tat. Und die Rückrunde hat noch weitere Highlights parat. Im April steht noch das Liga-Derby beim SV Tur Abdin an, ehe es im Mai erneut brisante Duelle gibt. Die Zwote darf sich mit dem aktuellen Tabellenletzten der Bezirksliga FC Hude messen, der in der Winterpause mit Malte Priess-

ner, Thomas Mutlu und Marvin Osei gleich drei ehemalige Atlas-Spieler mit Oberliga- und Regionalliga-Erfahrung verpflichtet hat. Zudem steht beim Heidmühler FC die Revanche für die 1:4-Heimniederlage an, die die Siegesserie von zehn Dreiern unserer Zwoten beendete. Zum Abschluss der Saison folgen noch die Derbys beim

TuS Heidkrug und gegen den SV Baris.

Die Fans der Zwoten und die, die es noch werden wollen, können sich also auf tolle und spannende Spiele in der Rückrunde freuen. Kommt zu den Spielen der Zwoten, die Jungs spielen einen tollen Fußball und freuen sich über jede Unterstützung.

Anzeigen

vbdel.de

Ein starkes Team für starke Teams.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Delmenhorst · Schierbrok

Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt? Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung

SCHUSTER
STEUERBERATER

Andreas Schuster

Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com

Delme APP LOKAL ERLEBEN

Delmenhorst. LOKAL. Erleben.

www.delme-app.de



REGIONALLIGA NORD

SAISON 2022/23

DAUERKARTEN

FEBRUAR BIS MAI 2023



WIEDER MIT EUCH

"16ER HOSPITALITY"

425,00 €

(357,14 € NETTO ZUZGL. MWST 67,86 €)

SITZPLATZ **STEHPLATZ**

KEIN SITZPLATZANSPRUCH

REGULÄR..... 60,00 €

ERMÄßIGT* 55,00 €

*MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG, RENTNER UND JUGENDLICHE (12 - 15 JAHRE)
BEI ENTSPRECHENDER AUSWEISVORLAGE



DER AUFENTHALT AM UND IM STADION ERFOLGT AUF EIGENE GEFAHR. DER ZUTRITT ZUM STADION UNTERLIEGT
ZUSÄTZLICH DER AM VERANSTALTUNGSORT AUSGEHÄNGTEN STADIONORDNUNG.

(WWW.DELMENHORST.DE/MEDIEN/BINDATA/RATHAUS-ONLINE/SATZUNGEN/55STADIONORDNUNG2012.PDF)



Nach langer Verletzungspause ist unser Philipp Eggersglüß seit dem 04.02.2023 um 12:23 Uhr im Testspiel gegen Hansa Friesoythe wieder zurück auf dem Platz. Philipp zog sich am 11.12.2021 einen Kreuzbandriss zu und kämpfte sich zurück auf den Platz. Wir sind mächtig stolz und freuen uns, nach so einer langen Zeit „Eggi“ wieder in Aktion zu sehen.

Bild: A. Klattenhoff

Anzeige

DER MAZDA CX-5 AD'VANTAGE



6 JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Sein Name ist Programm. Der Mazda CX-5 Ad'vantage bringt dank durchdachter Hightech Features jede Menge Vorteile in puncto Sicherheit und Komfort in Ihren Alltag und auf Reisen.

Monatlich leasen ab

€ 333¹⁾

Ihr Preisvorteil von

€ 7.971²⁾

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus (WLTP): Kurzstrecke 8,0 l/100 km, Stadtrand 6,3 l/100 km, Landstraße 5,6 l/100 km, Autobahn 6,8 l/100 km, kombiniert 6,5 l/100 km. Co₂-Emission kombiniert: 146 g/km.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance - einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach - für einen Mazda CX-5 Ad'vantage e-Skyactive G 165 (2.0 l Benziner) FWD, bei € 333 monatlicher Leasingrate, € 1.195,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monate Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/ Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten Mazda CX-5 Center-Line mit Connectivity & Convenience Paket. Es gelten die Mazda Garantiebedingungen.

Beispielfoto eines Mazda CX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930



Jetzt dk weiterempfehlen und 100,- € sichern!

Weil Sie wissen, was gut ist:

Empfehlen Sie das dk Ihren Freunden und Bekannten weiter. Und weil uns Ihre Empfehlung etwas wert ist, erhalten Sie als Dankeschön einen **100-€-Gutschein** Ihrer Wahl!



Das alles ist für den neuen Leser drin:

- ✓ Das Delmenhorster Kreisblatt – gedruckt, im Web und als App
- ✓ Viele Einkaufsvorteile in der Region – mit der dk-CARD, der Kundenkarte Ihrer Zeitung



JETZT BESTELLEN:

 0 42 21/156-156

 leserservice@dk-online.de

Delmenhorster Kreisblatt
dk

Patrick Carr

Du bist bekennender Werder-Fan. Was fasziniert dich am SV Atlas Delmenhorst?

Zahlreiche Kindheits- und Jugenderinnerungen verbinden mich mit dem Verein. Schon als kleiner Junge war ich fasziniert vom SV Atlas. Ich bin ein Kind der Cramerstraße, am Grünen Kamp bin ich zur Schule gegangen. Die Jubelschreie der zahlreichen Atlas-Fans konnte man bis zu uns in den Garten hören, die Gästefans zogen auf ihrem Weg vom Bahnhof zum Stadion an unserem Haus vorbei. Schon damals war ich regelmäßig im Stadion. Die Faszination lebt weiter.

Patrick, du bist ein privater Förderer des SV Atlas und damit im SV Atlas Club. Was sind Deine Motivationen?

Die Quelle meiner Motivation liegt in meiner beschriebenen Verbundenheit mit dem SV Atlas und meiner Heimatstadt Delmenhorst. Wie auch alle anderen Mitsstreiter:innen im SV Atlas Club unterstütze ich gerne bei der Weiterentwicklung des Vereins, damit er auch zukünftig erfolgreich agieren kann und die Faszination Atlas für viele nachhaltig erhalten bleibt. Zudem ist es toll, wie viele interessante Menschen man in der Atlas-Familie neu kennenlernt und alte Bekannte wiedertrifft. Alle samt mit ähnlicher Motivation und enger Verbundenheit zum SV Atlas und Delmenhorst.

Dein Name verrät es, du hast auch britische Wurzeln. Gibt es Dinge, die dich am Fußball auf der Insel fesseln?

Unbedingt. Die gesamte britische Fußballkultur fesselt einen, die Fans, die zahlreichen ehrwürdigen, historischen Stadien gepaart mit der britischen

Kneipenkultur. Für mich immer wieder erstaunlich ist die Fan- kultur der britischen Anhänger, die Bestandteil der britischen DNA ist, sich über Generationen hinweg in den Familien weiter vererbt. Mein britischer Teil der Familie hat seine Heimat im nahen Umfeld von Liverpool. Meine Cousins wollten lange nicht mehr mit mir sprechen, nur weil ich es gewagt hatte, Old Trafford in Manchester für eine Stadionbesichtigung zu betreten.

Was traust du Atlas in dieser Saison zu?

Es wird ein anstrengender Ritt, aber ich bin mir sicher, dass wir am Ende der Saison nichts mit dem Abstieg zu tun haben werden.

Du begleitest mit dem SV Atlas Club unser Team nach



Patrick Carr



Flensburg zum Auswärtsspiel. Wie sieht das Programm denn aus?

Ein Traum. Gefühlt wie eine Klassenfahrt. Am Vorabend mit dem Bus nach Flensburg, ein grandioser Abend an der Förde, am nächsten Tag hoffentlich der gemeinsame Genuss des Auswärtssieges gegen den SC Weiche Flensburg.

Eine letzte Frage, welche Perspektive hat Atlas für dich in den kommenden drei Jahren?

Man sollte die Vision „3. Bun-

desliga“ langfristig niemals aus den Augen verlieren, so weit entfernt und utopisch diese auch auf dem ersten Blick zu sein scheint. Strategisch muss in den nächsten Jahren das primäre Ziel sein, sich in der Regionalliga nachhaltig zu etablieren und als SV Atlas ein fester Bestandteil zu werden, der nichts mehr mit einem potenziellen Abstiegskampf zu tun haben sollte. Ich traue dies dem SVA definitiv zu, auch wenn das weiterhin ein Kraftakt für alle Beteiligten ist und bleiben wird.

Danke Heinz-Dieter Hasebrink

Leider verstarb am 17. Januar 2023 in Delmenhorst eine ganz große Persönlichkeit in der Geschichte des SV Atlas im Alter von 81 Jahren. Ich bin sehr stolz, dass ich ihn persönlich kennenlernen durfte und kann nur sagen, dass er ein unwahrscheinlich freundlicher und fröhlicher Mensch war. Als Junge holte ich bei den Atlas-Spielen und auch häufiger beim Training Autogramme der Atlas- und Gästespieler. Heinz-Dieter nahm sich immer Zeit für die Kinder und Fans und man merkte, dass das für ihn eine Selbstverständlichkeit war, und

das, obwohl er ein Ex-Profi mit großer Karriere war. Diese Eigenschaften sind wahrlich beachtlich, denn ich machte mit anderen Spielern ganz andere Erfahrungen. Viele Jahre später begegnete ich ihm dann bei den Legendentreffen wieder und er war immer noch der Alte, total nett und fröhlich. Heinz-Dieter wurde am 28. August 1941 in Essen geboren. Beim Deutschen Meister von 1955, Rot-Weiß Essen, spielte er in der Jugend und in der Saison 1960/61 erstmals in der Oberliga West. Den Abstieg in die zweite Liga West konnte er

aber nicht mehr verhindern. Von 1961 bis 1967 spielte er in der ersten Mannschaft des RWE mit Größen wie Fritz Herkenrath, Otto Rehhagel und Willi Lippens. Als RWE 1966 in die erste Bundesliga aufstieg schoss er beim 4:1 gegen Schalke die allerersten beiden RWE-Bundesligatoren. Leider reichte es trotzdem nicht zum Klassenerhalt für Rot-Weiß. Er wechselte dann für zwei Jahre in die Pfalz zum 1. FC Kaiserslautern. 1969 ging es dann zu Werder Bremen. 1973 beendete er seine Profikarriere und er ging als Spielertrainer zum

TuS Vahr. Insgesamt hat Hase, wie in seine Fans in Delmenhorst riefen, 199 Bundesligaspiele bestritten und dabei 42 Tore erzielt. Im Sommer 1974 wechselte er zum SV Atlas und es wurde eine Erfolgsgeschichte. 1975 Aufstieg in die Landesliga, 1976 Torschützenkönig der Landesliga und Aufstieg in die Oberliga Nord, 1977 Sechster der Oberliga und dadurch das Erreichen der deutschen Amateurmeisterschaft, 1978 zum Abschluss der Karriere nach einem harten Abstiegs-kampf. Er bestritt 109 Punktspiele für den SVA und erzielte dabei 67 Tore. Damit ist er Rekordtorjäger des alten SV Atlas vor Cengiz (60), Pfautsch (55), Radbruch (48) und Scherff (43). Er bekam sogar ein Abschiedsspiel, dabei gab es gegen den Zweitligisten FC St. Pauli eine 0:1-Niederlage. Das Foto zeigt die Atlas-Mannschaft aus der letzten Spielzeit in der Karriere des Heinz-Dieter Hasebrink. Der SV Atlas 1977/78. Obere Reihe (v.l.n.r.) Co-Trainer Stemmler, Ahlers, Behrens, Selke, Jielg, Hasebrink, Blaschek, Warkus, N. Auras, Trumpfheller, Masseur Janssen, Obmann Blauth, Trainer Konopka. Unten: Struckmann, Nobs, Allhorn, Birke, Baumgart, Peuser.



Unsere Fanartikel erhalten Sie
wie gewohnt
bei Intersport Strudthoff
in der Langen Straße.



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname Vorname.....

Geburtsdatum Geburtsort.....

PLZ & Wohnort Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
o jährlich | o halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren 8,50 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 8,50 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name Vorname

PLZ & Wohnort

Kreditinstitut BIC bei inländischen Kreditinstituten nicht nötig

IBAN

Ort, Datum Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER
STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 25. FEBRUAR 2023
ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN
BLAU WEISS LOHNE
26.02.2023 / 14:00 UHR**